Das Jahr 2008

Es war eine große Leistung, die die 1. Fußball-Mannschaft der TuS beim 4:2 Heimsieg in der fünften Kreispokalrunde gegen den Bezirksligisten RSV Praest ablieferte. In der nächsten Runde wurde dann der Verbandsligist VfL Rhede erwartet. Trotz einer starken Leistung der Drevenacker gegen die vier Klassen höher spielenden Gäste gab es eine 0:2 Niederlage.

Bei der Jahreshauptversammlung des Gesamtvereins wurde noch einmal festgestellt, dass mit einem strikten Sparkurs die Schulden abgebaut wurden, und das unter der Regie des nun nach sechs Jahren ausscheidenden Schatzmeisters Helmut Dames. Er wurde zum Ehrenschatzmeister der TuS ernannt.

Wolfgang Schulte wurde als Vorsitzender wiedergewählt. Neue Schatzmeisterin wurde Susanne Klinger, 2. Stellvertretender Vorsitzender Martin Meyer. Für 40jährige Mitgliedschaft wurden Wilhelm Brücker, Hermann Meyer, Arno Scholten, Klaus Scholten, Barbara Pollak-Schuler, Günter Staska, Wilhelm-Richard Entrop, Jürgen Rademacher, Friedel Hüfing, Helga Hüser, Günter Bergmann, Edith Bergmann, Werner Stender, Wilhelm Schulte, Waltraut Gilhaus, Hilde Knüfer, Ingeburg Dietz und Helma Korthauer ausgezeichnet. Seit 25 Jahren Mitglied waren Malwin Klammer und Withold Krygowski, Reinhard Schmitz, Alexander Schmitz, Fabian Schmitz, Irmgard Schmitz, Sara Schmitz.

Eine neue Wandergruppe wurde ins Leben gerufen. Sie sollte sich jeden 2. Sonntag im Monat am Marktplatz Drevenack treffen.

Die 1. Fußball-Mannschaft erreichte schon zwei Spieltage vor Saisonende den Aufstieg in die Kreisliga A.

Seit 1976 wurde das jährliche Gemeindesportfest der Gemeinde Hünxe ausgetragen, natürlich mit Sportlern der TuS Drevenack.

Für den Drevenacker Abendlauf wurde wieder mit einem Rekord-Meldeergebnis gerechnet. Es waren dann 719 Starter. Rekord verpasst.

Das 40jährige Vereinsjubiläum wurde auf der Sportanlage in Drevenack gefeiert. Mit Aktivitäten für jung und alt, groß und klein, für jeden Geschmack.

Zur fünften Halb-Marathon-Wanderung lud die TuS ein. Die Streckenlänge betrug ca. 22 km.

Rolf Hesselmann holte sich erneut die westdeutsche Berglauf-Meisterschaft.